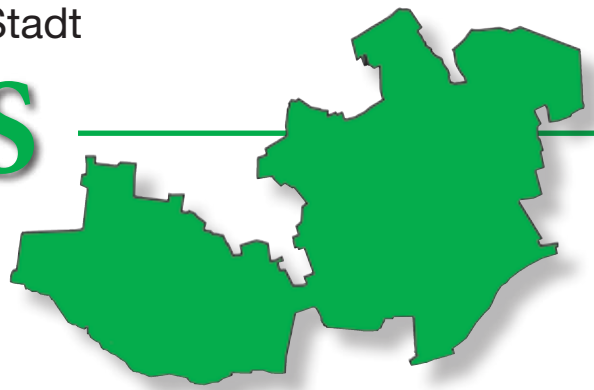


Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt

SÜDLICHES ANHALT



Jahrgang 16 · Nummer 1
Donnerstag, den 9. Januar 2025

www.suedliches-anhalt.de



2025



*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
für das neue Jahr wünsche ich Ihnen allen
viel Gesundheit,
Erfolg und die Gabe, sich über alles, was
Sie erreichen, zu freuen.*

Ihr Bürgermeister Thomas Schneider



Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Donnerstag, dem 13. Februar 2025

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 28. Januar 2025

Melden Sie sich unter: 034978 265-10, per E-Mail: info@suedliches-anhalt.de

Gemeinsame Erklärung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zur Grundsteuer

Durch einen Verfassungsgerichtsbeschluss aus dem Jahr 2018 ist der Gesetzgeber aufgefordert worden, die Grundstückswerte neu zu bestimmen.

Die Grundsteuer wird reformiert, da die Bewertung des Grundbesitzes, auf der die Grundsteuer bislang aufbaute, veraltet ist. Unter anderem in Sachsen-Anhalt sind überwiegend noch im Jahr 1935 ermittelte Wertverhältnisse maßgeblich gewesen. Das Bundesverfassungsgericht hat deshalb eine Besteuerung anhand aktuellerer Werte ab 2025 gefordert. In Sachsen-Anhalt gelten dafür die vom Bund beschlossenen Reformgesetze, ein abweichendes Landesmodell (wie z. B. in Bayern angewandt) gibt es hier nicht.

Die Grundsteuer ist die drittgrößte Steuerquelle unserer Städte und Gemeinden. Unter anderem werden daraus die pflichtigen Aufgaben der Stadt (z. B. Feuerwehr, Kinderbetreuung, etc.) und freiwillige Aufgaben (z. B. Kultur- und Sporteinrichtungen, etc.) finanziert.

Folgendes Vorgehen wurde bei der Reform angewandt:

1. Die Finanzämter ermittelten zunächst die neuen Grundsteuerwerte, die in einem Grundsteuerwertbescheid festgesetzt wurden. Aus dem Grundsteuerwert und der gesetzlich festgelegten Steuermesszahl errechnen die Finanzämter den Grundsteuermessbetrag. Dies ist ein eigener Verfahrensschritt, der mit dem Grundsteuermessbescheid abgeschlossen wird. Daran wirken die Städte und Gemeinden nicht mit und haben darauf auch keinen Einfluss.

→ Diese Bescheide sollten Sie schon erhalten haben. Hierbei wurde der Wert Ihres Grundstücks durch das Finanzamt festgesetzt. Die wesentlichste Änderung Ihres Grundstückswerts ergibt sich aus dieser Position!

Gegen diesen Bescheid konnten Sie **Einspruch bei Ihrem Finanzamt** einreichen. Ist das nicht passiert, wird der Messbescheid verbindlich. **Die Gemeinden können dann von diesem Grundsteuermessbescheid bei der Ermittlung der Grundsteuer nicht mehr abweichen!**

2. Die Städte und Gemeinden sind durch die neu ermittelten Werte vor die Herausforderung gestellt, Grundsteuerhebesätze anzuwenden. Die Einnahmen aus der Grundsteuer sollten dabei den Einnahmen des Vorjahres entsprechen.

Hier wird von der Aufkommensneutralität gesprochen. Das heißt, dass die Summe der neu erhobenen Grundsteuer der Summe der Vorjahre entsprechen soll. Da hier eine Vielzahl von Grundstücken mit sehr unterschiedlichen neuen Bewertungen betroffen sind, hat das zur Folge, dass es Grundstücke mit höherem, aber auch mit niedrigerer Grundsteuer geben wird.

Durch die teilweise gravierenden Änderungen bei dem von Finanzamt festgestellten Wert von Wohngrundstücken und gewerblich bebauten Grundstücken (nicht zu Wohnzwecken) entsteht hierbei die große Schwierigkeit für die kommunalen Entscheidungsträger, dass bebaute Wohngrundstücke teilweise deutlich stärker im Grundsteuerwert gestiegen sind, während das bei den gewerblich genutzten Grundstücken nur selten bis gar nicht zutrifft.

Der Landesgesetzgeber hat den Kommunen dafür die Möglichkeit eingeräumt, bei der Grundsteuer B einen nach bebauten Wohngrundstücken und einen nach gewerblich bebauten Grundstücken zu unterscheiden Hebesatz zu beschließen und anzuwenden.

Die Unterschiede beider zueinander soll „verhältnismäßig“ sein - zur Verhältnismäßigkeit wurden aber keine Aussagen getroffen. In ersten Berechnungen ergeben sich bei einer unterschiedenen Grundsteuer B erhebliche Wertdifferenzen.

Verwaltung und Räte diskutieren nun die Auswirkungen der verschiedenen Möglichkeiten auf unsere Bürgerinnen und Bürger sowie den kommunalen Haushalt. Da sich hier teilweise gravierende Unterschiede ergeben, wird jede Gemeinde für sich den sinnvollsten Weg finden müssen.

Ob Sie ab 2025 mehr Grundsteuer als zuvor bezahlen, hängt nach dem neuen Grundsteuerrecht des Bundes in erster Linie von der Wertentwicklung Ihres Grundbesitzes im Vergleich zum übrigen Grundbesitz innerhalb der Gemeinde ab.

Stellt sich bei der Neubewertung heraus, dass Ihr Grundbesitz im Verhältnis stärker an Wert gewonnen hat (z. B. weil sich eine ehemals günstige Randlege zur mittlerweile gesuchten Wohnlage gewandelt hat), wird Ihre Grundsteuer wahrscheinlich steigen. Der Anstieg kann je nach Wertentwicklung deutlicher oder weniger stark ausfallen. Natürlich ist umgekehrt auch ein Absinken der einzelnen Steuerlast oder ein Gleichbleiben denkbar. Weil sich mit der Reform sämtliche Grundsteuerwerte verändern, müssen alle Gemeinden ihre Hebesätze anpassen.

Keine Gemeinde erhöht aber nur auf Grund der Reform ihr Grundsteueraufkommen! Das lässt sich sehr einfach durch den Vergleich der Grundsteuereinnahme des Jahres 2024 mit der zu erzielenden Grundsteuereinnahme im Jahr 2025 feststellen.



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt erscheint monatlich jeweils donnerstags (sollte dieser Donnerstag ein Feiertag sein, erscheint es am darauf folgenden Werktag) und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
DER BÜRGERMEISTER DER STADT SÜDLICHES ANHALT
Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt, OT Weißandt-Görlau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigentel/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg
- Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge in den Rubriken im nichtamtlichen Teil sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion des Amts- und Mitteilungsblattes der Stadt Südliches Anhalt übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
Für den Inhalt von Bekanntmachungen von Veranstaltungen ist ausschließlich der jeweilige Veranstalter verantwortlich. Ein Anspruch auf Veröffentlichungen von Beiträgen besteht nicht.
- Redaktion, Beiträge/Beilagen:
Frau Tellensky, Telefon: (034978) 265-10

IMPRESSUM

Amtliche Mitteilungen

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Südliches Anhalt

Sprechzeiten in den Verwaltungsstellen der Stadt Südliches Anhalt

Verwaltungsstellen

Weißandt-Görlau
Hauptstraße 31
06369 Südliches Anhalt
Tel.: 034978 265-0
Fax: 034978 265-55
E-Mail: info@suedliches-anhalt.de

Gröbzig
Markplatz 1
06388 Südliches Anhalt
Tel.: 034978 265-0
Fax: 034978 265-19

Sprechzeiten

Weißandt-Görlau und Gröbzig

Montag: -
Dienstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: -
Donnerstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr
Freitag: -

Die Verwaltungsstellen sind für den Besucherverkehr geöffnet. Ausnahme bilden das Einwohnermeldeamt und das Standesamt. Hierfür ist eine Terminvereinbarung notwendig. Das Standesamt erreichen Sie direkt unter der Rufnummer 034978 26570.

Ortsvorsteher, Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister

Büro und Sprechzeiten

Ortschaft	Ortsvorsteher, Ortsbürgermeister/-in	Büro	Sprechzeiten	Telefon/E-Mail
Edderitz	Annelie Fiedler	Leninplatz 8, OT Edderitz	nach telefonischer Absprache	Tel.: 034976 32464 und 0152 33609937
Fraßdorf	Ralf Moritz	Alte Siedlung 16, OT Fraßdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0157 56434382
Glauzig	Mathias Zemski	An der Fabrik 2, OT Glauzig	nach Vereinbarung	Tel.: 0178 2380107
Görzig	Swen Meyer	Am Anger 1, OT Görzig	nach kurzfristiger Vereinbarung, nach 17:00 Uhr	Tel.: 034975 18309
Gröbzig	Marcel Freist	Marktplatz 1, OT Gröbzig	jeden 1. und 3. Freitag im Monat von 17:00 - 18:00 Uhr	E-Mail: marcel_freist@web.de
Großbadegast	Arno Reinsdorf	Am Stangenteich 1, OT Großbadegast (Kulturzentrum)	jeden 2. Donnerstag im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung	Tel.: 0175 9621442 E-Mail: Kuni.Reinsdorf@t-online.de
Hinsdorf	Klaus Schönfeldt	Hinsdorfer Hauptstraße 57, OT Hinsdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 034977 21517 und 0177 2598713 E-Mail: schoenfeldt@qdf-landwirte.de
Libehna	Matthias Schütz	Zur Alten Mühle 13, OT Libehna	nach Vereinbarung	Tel.: 01577 4009228 E-Mail: ma-schuetz@web.de
Maasdorf	Hendrik Born	Dorfstraße 27, OT Maasdorf	jeden 3. Donnerstag im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr	Tel.: 0163 9620578, E-Mail: Ortsbuergemeister.Maasdorf@proton.me
Meilendorf	Charlott Ziehm	Meilendorfer Straße 16, OT Meilendorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0178 6086362 E-Mail: charlott.ziehm@gmx.de
Piethen	Anke Gentges	Dorfstraße 21, OT Piethen	nach Vereinbarung	Tel.: 0177 3775993 E-Mail: ankegentges@gmail.com
Prosigk	Olaf Feuerborn	Lindenstraße 15a, OT Prosigk	nach Vereinbarung	Tel.: 0151 40164349
Quellendorf	Doris Zimmermann	Schulstraße 16, OT Quellendorf	nach Vereinbarung	Tel.: 034977 21423 und 0170 9490838
Radegast	Jörn Mozdzanowski	W.-Rathenau-Straße 20, OT Radegast	nach Vereinbarung	Tel.: 0171 8541013 E-Mail: modze@t-online.de
Reinsdorf	Claudia Neustaedt	Friedensstraße 17, OT Reinsdorf	jeden 1. Donnerstag im Monat im Kultur- u. Feuerwehrvereinsraum Reinsdorf von 17:00 -18:00 Uhr	Tel.: 0157 83445978
Reupzig	Steffi Denell	Dorfstraße 56a, OT Reupzig	jeden 2. Mittwoch im Monat	E-Mail: s.denell89@gmail.de
Riesdorf	Matthias Römer	Dorfstraße 53, OT Riesdorf	Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang im Schaukasten am Gemeindebüro Riesdorf.	E-Mail: ortschafft.riesdorf@web.de
Scheuder	Norman Tarnow	Lausigker Straße 41 OT Lausigk	nach Vereinbarung	Tel.: 0160 4474742 E-Mail: Tarnow77@gmx.de
Treblichau a. d. Fuhne	Carsten Bartz	Preußenstraße 2, OT Hohnsdorf (Dorfgemeinschaftshaus)	nach Vereinbarung	Tel.: 034975 21657
Weißandt-Görlau	Burkhard Bresch	Hauptstraße 31, OT Weißandt-Görlau (Haus 1, Zi. 211)	jeden Dienstag von 16:00 – 18:00 Uhr	Tel.: 034978 30685
Werdershausen	Volker Schwenke	Schlettauer Straße 20, OT Werdershausen	nach Vereinbarung - telefonisch	Tel.: 034976 22413 und 0162 6168117 E-Mail: volkerschwenke@t-online.de
Wieskau	Constanze Kratzer	Hohnsdorfer Straße 2, OT Wieskau	nach Vereinbarung	Tel.: 0170 5787787 E-Mail: ck@erickratzer.de
Wörbzig	Hubert Schüppel	Schulstraße 9, OT Wörbzig	nach Vereinbarung	Tel.: 034976 26426 u. 0178 1314468 E-Mail: hubertschueppel@gmail.com
Zehbitz	Jürgen Pitschk	Dorfstraße 40, OT Zehbitz	nach Vereinbarung	Tel.: 0163 4017988

Satzung der Stadt Südliches Anhalt über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer

(Hebesatzsatzung)

Auf der Grundlage der §§ 5, 8 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBL. LSA S. 288) in der derzeit gültigen Fassung, der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt i.d.F. der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBL. LSA S. 405) in der derzeit gültigen Fassung, der §§ 1 und 25 des Grundsteuergesetzes vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965) in der i.d. ab dem 01.01.2025 geltenden Fassung des Gesetzes zur Reform des Grundsteuer- und Bewertungsrechts vom 26.11.2019 (BGBl. I S. 1794), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294), des § 1 des Grundsteuerhebesatzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (GrStHsG LSA) vom 01.11.2024 (GVBL. LSA S.312) sowie der §§ 1 und 16 des Gewerbesteuergesetzes i.d.F. der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167) in der derzeit gültigen Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Südliches Anhalt in seiner Sitzung am 04.12.2024 folgende Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) in der Stadt Südliches Anhalt beschlossen.

§ 1 Hebesätze

(1) Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Gebiet der Stadt Südliches Anhalt wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - 1.1. gem. § 1 Abs. 1 Nr. 1 GrStHsG LSA
für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 650 %
 - 1.2. gem. § 1 Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 3 GrStHsG LSA
für Grundstücke/Grundvermögen (Grundsteuer B) auf 580 %
2. Gewerbesteuer auf 350 %

§ 2 Geltungsdauer

Die vorstehenden Hebesätze gelten für das Haushaltsjahr 2025 sowie für die folgenden Haushaltsjahre bis zur Bekanntgabe neuer Hebesätze.

§ 3 Inkrafttreten

Die Hebesatzsatzung tritt 01.01.2025 in Kraft.

Südliches Anhalt, den 05.12.2024


Schneider
Bürgermeister



Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Aufforderung zur Aufnahme in die Grundschulen der Stadt Köthen (Anhalt) für das Schuljahr 2026/2027

1. Alle Eltern, deren Kinder bis zum 30.06.2026 das 6. Lebensjahr vollendet haben und ihren Wohnsitz in den Ortsteilen Großbadegast, Kleinbadegast und Pfiemtsdorf der Stadt Südliches Anhalt haben, sind aufgerufen, diese in der Grundschule „Kastanienschule“ der Stadt Köthen (Anhalt) anzumelden. Sie haben alternativ die Möglichkeit, ihr Kind an der Evangelischen Grundschule, Stiftstraße 12, anzumelden.
2. Kinder, die bis zum 30.06.2026 das **5. Lebensjahr** vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten vorzeitig eingeschult werden. Sie werden mit der Aufnahme schulpflichtig.
3. An der Grundschule „Kastanienschule“ muss bei der Anmeldung das Kind **persönlich** vorgestellt werden.
4. Bei der Anmeldung des Schulanfängers sind unbedingt die Geburtsurkunde und ein Nachweis über das Sorgerecht mitzubringen. Falls nicht vorhanden, erhalten Sie den Nachweis über das Sorgerecht beim FB Kinder, Jugend und Familie des LK Anhalt – Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen, Telefon 03496/ 601658 oder 03496/ 601686.
5. Termine der Anmeldung:

Grundschule „Kastanienschule“, Kastanienstr. 1b
Mittwoch, 19.02.2025 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 20.02.2025 14.00 bis 17.00 Uhr

6. Die Eltern werden gebeten, gemäß § 41, Abs. 1a, Satz 2 SchulG LSA, ihre Kinder grundsätzlich in der für ihren Einzugsbereich zuständigen Grundschule anzumelden. Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, in Ausnahmefällen einen Antrag gemäß § 41, Abs. 1, Satz 4 SchulG LSA für eine Beschulung Ihres Kindes in einem anderen Schulbezirk zu stellen.

gez. Birgit Schlendorn
Amtsleiterin Schul-, Sport- und Jugendamt

Nichtamtliche Mitteilungen

Mitteilungen

Nachruf

In tiefer Trauer mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass unser Alterskamerad der OF Riesdorf



Hauptfeuerwehrmann
Karl Feistauer

im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Wir verlieren mit ihm einen beliebten und pflichtbewussten Kameraden,
der sich über seine aktive Dienstzeit hinaus, stets zum Wohle und Schutz der Allgemeinheit eingesetzt hat.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Freiwillige Feuerwehr Stadt Südliches Anhalt
Der Bürgermeister - Die Stadtwehrleitung -
Deine Kameraden der OF Riesdorf

Riesdorf, im Dezember 2024

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

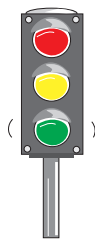
Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
E-Mail: vertrieb@wittich-herzberg.de

Verkehrsteilnehmerschulung im Ortsteil Zehmitz

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet im Ortsteil Zehmitz in der Gaststätte „Vogel“ am **10. Februar 2025 um 17.00 Uhr** statt.

Alle Verkehrsteilnehmer und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Kl. Walter
Kreisverkehrswacht Köthen



Aus dem kirchlichen Leben

KATHOLISCH IN ANHALT

mit den Gemeinden St. Maria Himmelfahrt
und St. Anna der Stadt Köthen (Anhalt),
Herz Jesu Osternienburg
mit dem Osternienburger Land,
Hl. Geist Görzig mit der Stadt Südliches Anhalt
und weiteren Ortschaften

Anschriften

Pfarrbüro für die kath. Gemeinden:

Pfarrei St. Maria
Springstraße 34, 06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03496 212240, Fax: 03496 212253
E-Mail: koethen.st-maria@bistum-magdeburg.de
Home: www.st.maria-koethen.de



Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag 08.30 – 12.00 Uhr
Dienstag 08.30 – 12.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr
Mittwoch 08.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag 08.30 – 12.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr
Freitag 08.30 – 12.00 Uhr

Sekretärin: Andrea Reich

IBAN: DE18 8005 3722 0302 0236 90

SWIFT-BIC: NOLADE21BTF

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

Ansprechpartner:

Pfarrer Armin Kensbock
Pfarrhaus St. Maria
Springstraße 34, 06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03496 212254, Fax: 03496 212253
E-Mail: pfr.kensbock@t-online.de

Gemeindereferent Matthias Thaut
Wohnung und Gemeinderäume St. Anna
Lohmannstraße 28, 06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03496 309308, Fax: 03496 212253
E-Mail: matthias.thaut@web.de

Hl. Messen und Gottesdienste

Weitere Gottesdienste an den Aushängen der Kirchen
und unter www.st.maria.koethen.de

Hl. Messe und Gottesdienste

am Samstag/ Sonntag

Samstag 17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg
Sonntag 08.00 Uhr Hl. Geist Görzig
im Wechsel mit St. Michael Edderitz
Sonntag 10.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe
17.00 Uhr St. Maria Köthen: Vesper

Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes:

Jeden Donnerstag: 18.30 - 19.00 Uhr St. Anna Köthen

Freitag 10.01.,

08.30 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe mit eucharistischer
Anbetung und Segen, anschl. Gemeindevormittag

Sonntag 12.01., Fest der Taufe des Herrn

08.00 Uhr St. Michael: Hl. Messe
10.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe,
anschl. Neujahrsempfang für alle ehrenamtlichen
Mitarbeiter der Pfarrei
17.00 Uhr St. Maria Köthen: Abendlob
„In deinem Licht schauen wir das Licht“

Freitag 17.01.,

08.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

Samstag 18.01.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Hl. Messe

Sonntag 19.01.,

08.00 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe
10.00 Uhr St. Maria: Hl. Messe
17.00 Uhr Ev. Kirche Wulfen: Ökumenischer Gottesdienst für
die Einheit der Christen

Freitag 24.01.,

08.30 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe

Samstag 25.01.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Hl. Messe

Sonntag 26.01., Sonntag des Wortes Gottes/ Ökumenischer Bibelsonntag

08.00 Uhr St. Michael Edderitz: Hl. Messe
10.00 Uhr St. Maria: Hl. Messe
17.00 Uhr St. Maria: Andacht; Gottes Wort: hören, betrachten,
leben

Freitag 31.01.,

08.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

Samstag 01.02.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Hl. Messe

Sonntag 02.02., Fest der Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmeß)

08.00 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe
10.00 Uhr St. Maria: Hl. Messe der Pfarrei
mit Kerzenweihe und Prozession
17.00 Uhr St. Maria Köthen: Simeonsandacht

Freitag 07.02.,

08.00 Uhr St. Maria Köthen: Hl. Messe

Samstag 08.02.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Hl. Messe

Sonntag 09.02.,

08.00 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe
10.00 Uhr St. Maria: Hl. Messe
17.00 Uhr St. Maria Köthen: Vesper

Freitag 14.02.,

08.30 Uhr Hl. Geist Görzig: Hl. Messe, mit eucharistischer
Anbetung und Segen,
anschl. Gemeindevormittag

Samstag 15.02.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Hl. Messe

Sonntag 16.02.,

08.00 Uhr St. Michael Edderitz: Hl. Messe
10.00 Uhr St. Maria: Hl. Messe
15.00 Uhr St. Maria Köthen: Segensfeier zum Valentinstag
„Wird die Liebe immerzu ein Feuer sein“

Veranstaltungen

Religionsunterricht nach Plan

Kranken- und Hauskommunion:

Donnerstag 23.01., ab 09.00 Uhr in Gröbzig, Edderitz und Um-
gebung
Freitag: 24.01., ab 09.30 Uhr in Görzig, Weißandt-Görlau und
Umgebung

Wer einen Besuch wünscht, melde sich im Pfarrbüro.

Vorbereitende und Liturgische Dienste

Di. 14.01., 18.30 Uhr Pfarrhaus St. Maria:

AG Küster, AG Blumenschmuck

19.30 Uhr AG Lektoren

Dienstag 28.01.,

18.00 Uhr Gemeinderaum St. Anna: AG Gottesdienst

19.30 Uhr Pfarrhaus St. Maria: AG St. Maria 25

Mittwoch 22.01., 19.30 Uhr Pfarrhaus St. Maria:

Pfarrgemeinderat (PGR)

Dienstag 11.02., Unsere Lieben Frau von Lourdes – Welttag der Kranken**Leben in der Gemeinschaft des Glaubens**Impulse unter www.st-maria-koethen.de**Glockengeläut der Pfarrkirche St. Maria Köthen – Engel des Herrn,**

sh. Gebet- und Gesangbuch GOTTESLOB Nr. 3/ 6

Tagesimpuls –

Schriftlesungen und Gebete des Tages

Stundengebet – Psalmen des Tages**Aktuelle Informationen**an den **Aushängen der katholischen Kirchen****der Pfarrei St. Maria Köthen**und unter www.st-maria-koethen.de**Offene Kirchen:** St. Maria Köthen, Springstraße 29a

und St. Anna Köthen, Lohmannstraße 28

Evangelische Gottesdienste,**Veranstaltungen in der Region Süd und West im Februar****2. Februar (Letzter Sonntag nach Epiphania)**

Radegast – 9.15 Uhr (Zimmermann)

Grosswülknitz - 10.00 Uhr Gottesdienstprojekt zu Kriminalfällen in der Bibel - Die Vortäuschung einer Straftat (Conacher/Pahlings)

Görzig - 10.00 Uhr Gottesdienstprojekt zu Kriminalfällen in der Bibel - Daniel und seine Freunde im Feuerofen (Steube/Pangsy)

Weißandt-Görlau – 10.30 Uhr (Zimmermann)

9. Februar (4. Sonntag vor der Passionszeit)

Großbadegast – 9.15 Uhr (Zimmermann)

Gröbzig - 10.00 Uhr Gottesdienstprojekt zu Kriminalfällen in der Bibel - Mord im Weinberg (Eifers/Beutel)

Cösitz - 10.00 Uhr Gottesdienstprojekt zu Kriminalfällen in der Bibel - Kain war sein Schicksal (Conacher/Kuhr)

Prosigk – 10.30 Uhr (Zimmermann)

16. Februar (Septuagesimae)

Cörmigk - 10.00 Uhr Gottesdienstprojekt zu Kriminalfällen in der Bibel - Diebstahl mit Konfliktpotential (Conacher/Zimmermann)

Maasdorf - 14.00 Uhr Gottesdienstprojekt zu Kriminalfällen in der Bibel - Ein König auf Abwegen (Conacher/Höppner)

Zehbitz – 14.00 Uhr (Zimmermann)

23. Februar (Sexagesimäe)

Biendorf - 10.00 Uhr Gottesdienstprojekt zu Kriminalfällen in der Bibel - Kain war sein Schicksal (Conacher/Kuhr)

Schortewitz - 10.00 Uhr Gottesdienstprojekt zu Kriminalfällen in der Bibel- Mord im Weinberg (Eifers/Beutel)

Riesdorf – 14.00 Uhr (Steube)

Kirchliche Veranstaltungen**in der Region Süd und West im Februar****Christenlehre (außer in den Ferien und an Feiertagen)****Für Kinder der 1. - 6. Klasse**

Hallo Kinder, unsere Christenlehre-Gruppen sind offen für alle, die Lust haben auf biblische Geschichten, Spiele und Spaß mit anderen Kindern. Und dabei ist es ganz egal, ob ihr getauft seid oder nicht. Am besten, ihr schaut es euch einmal an. Es gibt verschiedene Gruppen:

Montag: 15.15 Uhr - 16.15 Uhr: 1. - 5. Klasse in Radegast (Kinder können vom Hort mit Bestätigung der Eltern abgeholt werden)

Montag: 16.45 Uhr – 17.45 Uhr: 1. - 5. Klasse in Weißandt-Görlau

Dienstag: 13.15 Uhr – 14.00 Uhr: 1. - 4. Klasse im MGH in Görzig

Dienstag: 15.30 Uhr - 16.30 Uhr: 1. - 4. Klasse im Pfarrhaus in Schortewitz (Kinder können mit Bestätigung der Eltern vom Hort abgeholt werden)

Dienstag: 16.00 Uhr - Offener Kinderkreis im Pfarrhaus Gröbzig

Konfirmandenunterricht Weißandt-Görlau

Einmal in der Woche treffen sich die Konfirmanden zu verschiedenen Themen.

freitags um 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr am 14.02.

Das Konfirmandenprojekt im Kirchenkreis Köthen:

Einmal im Monat trifft sich die Gruppe an einem Freitagnachmittag oder an einem Samstagvormittag. Sie geht zusammen klettern, fährt ins Conficastle, sitzt am Lagerfeuer – kurz, es wird versucht eine Zeit zu gestalten, in der Glaube und Gemeinschaft ausprobiert und entdeckt werden kann. Anmeldung per E-Mail: pfarramt-jakob-koethen@kirchneanhalt.de oder telefonisch: 03496-214157.

Herzlich willkommen wünschen Uwe Kretschmann, Dankmar Pahlings, Horst Leischner, Florian Zeller, Anke Zimmermann, Veit Kuhr, Tobias Wessel, Peggy Steube und Martin Olejnicki.

Termin: vom 28.02. bis 03.03. findet das Conficastle auf Schloss Mansfeld statt.

Posaunenchor Radegast-Weißandt

Der Posaunen-Chor Radegast-Weißandt trifft sich mittwochs um 17.00 Uhr im Pfarrhaus Weißandt-Görlau

Gemeindekirchenratssitzungen

Alle Gemeinden der Parochie Weißandt-Görlau nach Vereinbarung und schriftlicher Einladung!

Kirchengemeinde An der Fuhne und Kirchengemeinde Preusslitz-Cörmigk nach Vereinbarung und schriftlicher Einladung!

Frauenkreise und Seniorenkreis

am 04. Februar um 14.30 Uhr in Cörmigk

am 06. Februar um 14.30 Uhr in Radegast (Kirche)

am 10. Februar um 14.00 Uhr in Weißandt-Görlau (Pfarrhaus)

am 11. Februar um 14.30 Uhr in Riesdorf (Kirche)

am 11. Februar um 14.30 Uhr in Schortewitz

am 13. Februar um 14.30 Uhr in Großbadegast (Kirche)

am 13. Februar um 14.30 Uhr in Wörlitz

am 18. Februar um 14.30 Uhr in Gröbzig

Chor in Görzig

Der Chor in Görzig trifft sich - außer in den Ferien und an Feiertagen – unter der Leitung von Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz dienstags um 17.00 Uhr.

Bankverbindungen zur Überweisung für Spenden und das Gemeindekirchengeld:

An der Fuhne (Cösitz, Görzig, Hohnsdorf, Maasdorf und Schortewitz):

KSK Anhalt-Bitterfeld, IBAN: DE 03 8005 3722 0302 0173 64 und KD-Bank e.G. Dortmund, IBAN: DE91 3506 0190 1551 6241 41

Gröbzig: KSK Anhalt-Bitterfeld, IBAN: DE 44 8005 3722 0302 0025 61

und KD-Bank e.G. Dortmund, IBAN: DE91 3506 0190 1551 6241 41

IBAN: DE91 3506 0190 1551 6241 41

Großbadegast: IBAN: DE 27 8006 3628 0002 1019 47;

Volksbank Köthen

Preusslitz-Cörmigk: Volksbank Börde Bernburg,

IBAN: DE15 8106 9052 0001 8086 80

und KD-Bank e.G. Dortmund,

IBAN: DE91 3506 0190 1551 6241 41

Prosigk: IBAN: DE 88 8006 3628 0002 1021 10;

Volksbank Köthen

Radegast-Zehbitz: IBAN: DE 18 8005 3722 0302 0200 04;

Kreissparkasse ABI

Riesdorf: IBAN: DE 63 8005 3722 0302 0052 26; Kreissparkasse ABI

Weißandt-Görlau: IBAN: DE 89 8005 3722 0302 0101 90; Kreissparkasse ABI

Wörbzig: KSK Anhalt-Bitterfeld,

IBAN: DE80 8005 3722 0302 0076 36

und KD-Bank e.G. Dortmund,

IBAN: DE91 3506 0190 1551 6241 41

Sprechzeiten wie üblich und nach telefonischer Vereinbarung

Pfarrerin Anke Zimmermann (Weißandt-Görlau): Tel. (034978) 21388; Fax: (034978) 31777

montags von 11.00 Uhr – 13.30 Uhr im Pfarramt Weißandt-Görlau

Pfarrer Tobias Wessel (Wörbzig): Tel: (034976) 22199; Fax: (034976) 265612

Gemeindepädagogin Peggy Steube (0163) 7937648

Gemeindepädagoge und Diakon Veit Kuhr: Tel. (0157/30893190)

Verwaltungsmitarbeiterin für den Wörbziger Verbund: Frau Julia Tandetzky,

Mo-Do: 7.30 -16.00 Uhr, Tel: (034976) 22199; Fax: (034976) 265612

Schulnachrichten/Kindergärten

Danke schön!

Wieder ist ein Jahr viel zu schnell vergangen und wir möchten es nicht versäumen, uns zu bedanken bei ...

D – den Eltern, für ihre Offenheit, Unterstützung, Wertschätzung, Verständnis und Vertrauen.

A – außerdem unserem Kuratorium, das immer ein offenes Ohr hat, uns tatkräftig unterstützt und mit uns viele Ideen umsetzt.

N – nicht zu vergessen, unsere Sponsoren, Firma Polifilm, Firma Pergande, Firma Hilzinger, die es ermöglicht haben, dass wir für unseren Freisitz im Garten eine Überdachung bauen konnten. Auch Familie Pliczka, Familie Morch, Familie Zabernig, Familie Elstermann und Familie Lutzmann haben uns bei vielen Vorhaben immer unterstützt.

K – keinesfalls möchten wir unsere Stadtverwaltung vergessen, die immer bereit war Lösungen mit uns gemeinsam zu finden.

E – ebenso möchte ich mich als Leitung bei meinem Team bedanken.

Auf Euch ist immer Verlass, alle schwierigen Situationen meistern wir gemeinsam und uns verbindet die Liebe zu diesem Beruf und das Herzblut, das wir hineinstecken.

Wir freuen uns auf das kommende Jahr, auf die Arbeit mit den uns anvertrauten Kindern und auf die Zusammenarbeit mit den Eltern und wünschen allen ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Ihre Kita „Haus der Sonnenkinder“ in Weißandt-Görlau



Verschiedenes

Auftakt in den Advent und Pflanzaktion in Hinsdorf

Traditionell fand auch in diesem Jahr am 30.11.24, Samstag vor dem 1. Advent, in Hinsdorf unser gemeinsamer Auftakt in die Weihnachtszeit statt.

Unsere Vereine, Pfingstverein und Förderverein, sowie die Freiwillige Feuerwehr und die Kirchengemeinde organisieren dieses Fest gemeinsam.

Es begann mit der Licherkirche, die musikalisch ausgestaltet wurde durch den Gospelchor PLUS Punkt VOICES unter Leitung von Florian Zeller.

Im Anschluss gab es auf dem festlich beleuchteten Kirchplatz den Hinsdorfer Adventsmarkt mit allerhand weihnachtlichen Leckereien, einem schönen dörflichen Treffen mit vielen guten Gesprächen.



Am Vormittag des 1. Advent war eine Pflanzaktion organisiert. Es wurde eine Hainbuchenhecke entlang des Sportplatzes gesetzt. 18 Anwohner aus den Vereinen im Ort, dem Ortschaftsrat und der Freiwilligen Feuerwehr brachten 250 Heckenpflanzen in den Boden.



Nun hoffen wir, dass bei entsprechender Pflege alle Pflanzen gut gedeihen.

Der Ortschaftsrat Hinsdorf bedankt sich bei allen Beteiligten. Hinsdorf, im Dezember 2024

**Verteilung
Direkt in Ihren Briefkasten.**

LINUS WITTICH Medien KG



Amts- und Mitteilungsblätter

frisch auf den Frühstückstisch!

Ein Herz für die Gemeinschaft

Der Hort Görzig und das MGH besuchen das Pflegezentrum Fuhneue

Am 5. Dezember 2024, einen Tag vor Nikolaus, fand ein besonderes Zusammentreffen im Pflegezentrum Fuhneue in Gröbzig statt. Sieben Kinder des Hortes Görzig, begleitet von Erzieherin Manuela Nöhrhoff und Tobias Just, Koordinator des Mehrgenerationenhauses (MGH), brachten weihnachtliche Freude zu den Bewohnerinnen und Bewohnern der Einrichtung.



Die Kinder hatten im Vorfeld fleißig gebastelt und schrieben persönliche Weihnachtskarten für jeden Bewohner. Beim Besuch sangen sie drei Weihnachtslieder und verteilten die selbstgemachten Geschenke. Die liebevoll gestalteten Karten und kreativen Bastelarbeiten sorgten für strahlende Gesichter und berührten die Herzen der Seniorinnen und Senioren.

„Für uns war es ein sehr emotionaler Tag“, berichtete Manuela Nöhrhoff. „Es war schön zu sehen, wie sich die Bewohner über die kleinen Gesten gefreut haben.“



Auch Tobias Just betonte die Bedeutung solcher Begegnungen: „Der Austausch zwischen den Generationen ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit im MGH. Er schafft Verbindungen und stärkt das Gemeinschaftsgefühl.“ Die Aktion zeigt, wie kleine Aufmerksamkeiten Großes bewirken können. Für die Kinder war es eine wertvolle Erfahrung, zu erleben, wie sie mit einfachen Mitteln Freude schenken können. Die Bewohner des Pflegezentrums waren sichtlich gerührt und dankbar für die warmherzigen Gesten.

Der Besuch bleibt allen Beteiligten in schöner Erinnerung und zeigt einmal mehr, wie wichtig solche Aktionen in der Vorweihnachtszeit sind – für die Gemeinschaft und für das Herz.



Kursangebote im Mehrgenerationenhaus Görzig

Montag

- 14:00 - 16:00 Uhr Museumskreis
- 14:00 - 14:45 Uhr Hort Tanzgruppe Lollipops
- 16:00 - 17:00 Uhr „Malzwerge“ (14-täglich)
- 18:00 - 20:00 Uhr Malzirkel für Erwachsene (14-täglich)

Dienstag

- 13:30 - 14:30 Uhr Kleine Strolche (Sport, Spiel und Spaß mit den Hortkindern)
- 13:45 - 14:45 Uhr Starke Kinder
- 17:00 - 18:00 Uhr Chorprobe der evangelischen Kirche
- 17:00 - 18:30 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung jeden 3. Dienstag
- 17:15 - 18:15 Uhr Frauensport in Großbadegast
- 18:30 - 19:30 Uhr Frauensport in Großbadegast

Mittwoch

- 14:00 - 15:00 Uhr Spielenachmittag mit Hortkindern und Senioren
- 15:00 - 17:30 Uhr Seniorentreff mit Kaffee und Kuchen
- 17:00 - 17:50 Uhr Gymnastikfeen / RSG (ca. 4 - 6 Jahre Sporthalle)
- 18:00 - 18:50 Uhr Gymnastikfeen / RSG (ca. 7 -11 Jahre Sporthalle)
- 19:00 - 21:00 Uhr Treffen der Geflügelzüchter jeden letzten Mittwoch
- 19:00 - 20:00 Uhr „Muddisport“

Donnerstag

- 08:00 - 11:00 Uhr Gesundes Frühstück in gemütlicher Runde jeden letzten Donnerstag
- 13:45 - 14:45 Uhr Schulsanitätsdienst
- 17:00 - 18:00 Uhr Kindertanzgruppe Quellendorf DGH Quellendorf
- 18:00 - 18:50 Uhr Gymnastikfeen / RSG (ca. 7 -11 Jahre Sporthalle)
- 18:15 - 19:15 Uhr Hatha Yoga für Erwachsene
- 19:00 - 21:00 Uhr Pilates und Step - Aerobic

Freitag

- 13:30 - 14:30 Uhr Kinderyoga
- 18.00 - 19.30 Uhr Nähtreff im Dorfgemeinschaftshaus Meilendorf. Jeden zweiten Freitag im Monat.

Weitere Kurse/Veranstaltungen im MGH

- Blutspendedienst
- Info-Point
- Spezielle Info-Veranstaltungen

Ehrenamtliche Helfer, die Spaß und Freude haben, unterschiedliche Angebote zu unterstützen oder noch andere Ideen für Aktivitäten haben, sind jederzeit gern willkommen.

Mehrgenerationenhaus Görzig
 Radegaster Str. 11a
 06369 Südliches Anhalt OT Görzig

Tobias Just
 Handy Offener Treff: 0176 63706643
 E-Mail: mgh@suedliches-anhalt.de

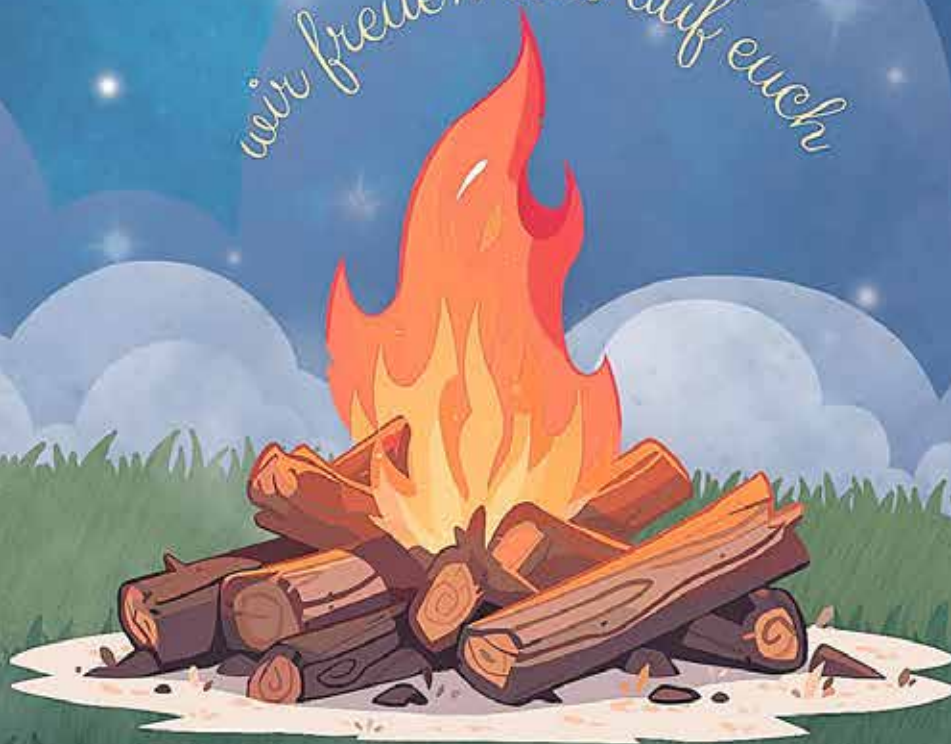
Wöbzigener Heimat- und Kulturverein e.V.

KNUTFEUER

lasst mit uns die Bäume brennen

- ~ Stockbrot ~ Kartoffelpuffer ~ Pommes ~
- ~ Leckerer vom Grill ~ Heiße und kalte Getränke ~
- ~ Feuerschalen ~ musikalische Untermalung ~

wir freuen uns auf euch



SAMSTAG, 11. JANUAR 2025 UM 17 UHR

auf dem Schulhof "Neue Schule" in Wöbzig



abgeschmückte Bäume werden am Samstag, den 11. Januar ab 8 Uhr vor Ihrem Haus von der Feuerwehr Wöbzig abgeholt

Änderungen vorbehalten!
Achtung, Film- und Fototaufnahmen!

- Fuhnekräuterey -

Kräuterwanderungen – Workshops - Jahreskreisfeste

Jahreskreisfest IMBOLC

Schon die alten Kelten haben Anfang Februar ein Fest gefeiert, um die wachsende Energie der Sonne zu begrüßen. Sie hat mit ihrem Licht an Kraft gewonnen, die Tage werden länger und die ersten Pflanzen strecken ihre zarten Spitzen kühn aus der noch kalten Erde.

Wem dieses Fest gewidmet ist und alles Weitere zum Hintergrund sowie Ritualen erfahrt ihr an diesem Nachmittag. Ihr könnt außerdem selbst kreativ werden. Der Genuss kommt natürlich auch nicht zu kurz.

Etwas vorweg: Wer möchte trägt ein weißes Kleidungsstück und bringt etwas Altes zum Verbrennen mit. Warum? Das erfahrt ihr später!

Wann: 01.02.2025

Beginn: 14 Uhr Ende: ca. 17 Uhr

Treffpunkt: Fuhnekräuterey, Trebbichau/ Fuhne, Mühlenweg 1
Unkostenbeitrag: 35 Euro

Meldet euch bitte verbindlich bei mir an:

Festnetz: (034975) 21654

WhatsApp: (0178) 7193931

E-Mail: fuhnekraeuterey@t-online.de

Web: <http://fuhne-kraeuterey.de>



Ich freue mich auf euch! Bis dahin!

Eure Birgit -
die Kräuterfrau aus Trebbichau

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Dschungelbuch – das Musical



Turbulente Dschungel-Action über Freundschaften, die Grenzen überwinden: Im energiegeladenen Musical „Dschungelbuch“ erwacht der Urwald zum Leben. Mogli und seine tierischen Freunde nehmen am 17. Januar im Veranstaltungszentrum Klein und Groß mit auf eine abenteuerliche Reise. Eigens komponierte Musicalhits, viel Spannung und Humor sorgen für ein unterhaltsames Live-Erlebnis für die ganze Familie! Mit großem Herz und viel Temperament setzt das Theater Liberi den zeitlosen Bestseller von Rudyard Kipling über das

mutige Findelkind und den Dschungelbuch-Liebling Balu neu in Szene. Ein beeindruckendes Bühnenbild, farbenfrohe Kostüme und bestens ausgebildete Musicaldarsteller hauchen dem Dschungel Leben ein. Musikalisch wird dem Publikum einiges geboten: eine groovende Affenbande, Shir Khan als König des Rock ‚n‘ Roll und ein funkiges Finale – abgerundet durch rasant choreografierte

17. Januar / 16 Uhr / Veranstaltungszentrum / Dschungelbuch – Das Musical / Vorverkauf 34 €, Tageskasse 37 €

Führung in der Musicalien-Kammer

Instrumentenbauer und Sammler Georg Ott nimmt die Besucher am 19. Januar um 15 Uhr wieder mit auf einen informativen Rundgang durch die Neue Musicalien-Kammer im Schloss Köthen und bringt den einen oder anderen Schatz aus seiner Sammlung zum Klingen. Die Sammlung historischer Tasteninstrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wird von Georg Ott seit der Jahrtausendwende aufgebaut, ist in zwei Jahrzehnten stetig gewachsen und richtet ihr Augenmerk im Laufe der Sammlungstätigkeit auf frühe Fortepiano-Instrumente. Sämtliche Instrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wurden von Georg Ott aufwändig restauriert und wieder spielbar gemacht.

19. Januar / 15 Uhr / Führung Neue Musicalien-Kammer / Schloss Köthen / Führung und Eintritt in die Museen 11 €

Christine Koschmieder liest aus „Dry“



Mit ihrem Roman „Dry“ ist die Autorin Christine Koschmieder am 19. Januar um 16 Uhr bei einer Lesung zu Gast im Veranstaltungszentrum. „Dry“ handelt vom Trinken und wie es ein Leben bestimmt. Und es handelt vom Aufhören und davon, dass sich eine Frau aus der Abhängigkeit ins Schreiben begibt. Christine Koschmieder scheint immer alles geschafft zu haben: Sie hat den Tod ihres Mannes verarbeitet, drei Kinder großgezogen, Karriere im Kulturbetrieb gemacht. Heimlich

geholfen hat ihr dabei der Alkohol. Doch mit Ende 40 weiß sie nicht mehr weiter und liefert sich in eine Suchtklinik ein. Dort begibt sie sich auf Spurensuche. Ist der Krebstod ihres Mannes wirklich der Grund für ihre Abhängigkeit, oder liegen die Wurzeln nicht viel tiefer? Christine Koschmieder hat einen mutigen autofiktionalen Roman geschrieben, der unter die Haut geht. Radikal ehrlich und mit literarischer Meisterschaft erzählt sie von sich und von uns. Dieses Buch ist eine Mutprobe.

19. Januar / 16 Uhr / Lesung: Christine Koschmieder „Dry“ / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 17 € / Tageskasse 20 €

Show der jungen Artisten



20 Jahre Absolventenshow – am 25. Januar um 19.30 Uhr kommen die jungen Artisten der Staatlichen Artistenschule Berlin mit ihrer neuen Show ins Veranstaltungszentrum Köthen.



Nach bis zu fünf Jahren Ausbildung brennen die Künstler darauf, endlich die Bretter, die die Welt bedeuten, zu erobern. Für das Jubiläum der Absolvententour der Staatlichen Artistikschule Berlin präsentieren junge Talente in einer bunten, artistischen Vielfalt eine außergewöhnliche und zeitgenössische Artistikshow „The Meditation“. Erstmals kommen dabei nationale und internationale junge Künstler aus verschiedenen Schulen und Ländern zusammen und zeigen eine spektakuläre Darbietung. Die Zuschauer erleben eine Reise durch das Unterbewusstsein. Von innerer Unruhe bis zum Streben nach Balance durchlebt das Publikum hautnah, was junge Künstler bewegt und antreibt. Erleben Sie junge Talente aus unterschiedlichen Ausbildungsstufen, aus verschiedenen Schulen, sowie Absolventen in einer bunten, artistischen Vielfalt in der diesjährigen Absolventenshow. Lassen Sie sich von der Schönheit und Tiefe dieser einzigartigen, zeitgenössischen Artistik Show verzaubern und entdecken Sie verborgene Schätze des eigenen Unterbewusstseins. Tauchen Sie ein in eine Welt voller Magie, Emotionen und Inspiration!

25. Januar / 19.30 Uhr / Artistik-Show: *The Meditation* / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 25 € / Abendkasse 28 €

Große Kindermusical-Gala



Die Kindermusical-Gala „Hakuna Matata“ verspricht am 26. Januar in zwei Shows um 11 Uhr und um 16 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum eine zauberhafte Reise durch die bunte Welt der Musicals, Disney-Filme sowie der beliebtesten Kinderfilme und -serien und berührt die Herzen aller Generationen. Mit den großen Kindheits-Helden und mitreißenden Liedern zum Mitsingen und Tanzen wird diese Gala zu einem unvergesslichen Erlebnis für die ganze Familie. Tauchen Sie ein in eine magische Welt und lassen Sie sich von den bekannten Melodien und Songs von „Die Eiskönigin“, „König der Löwen“, dem kleinen Drachen „Tabaluga“, „den Schlümpfen“, „Rapunzel neu verhöhnt“, „Vaiana“, „Merida“, „Arielle der kleinen Meerjungfrau“ verzaubern. Weitere bekannte Hits u.a. aus der „Biene Maja“, „Bibi Blocksberg“ oder „Jim Knopf“ bieten beste Musical-Unterhaltung für Jungs und Mädchen ab vier Jahren und für alle, die das Kind in sich noch einmal zum Leben erwecken wollen. Erleben Sie wunderschöne Kostüme und innovative Bühnenbilder und lassen sie sich entföhren in eine märchenhafte Welt. Nur hier treffen Kinder hautnah auf ihre Idole. Freuen Sie sich auf eine Zeit voller Spaß, Freude und unvergesslicher Momente!

26. Januar / 11 + 16 Uhr / Kindermusical-Gala „Hakuna Matata“ / Veranstaltungszentrum / Karten ab 28,50 €

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Als ePaper mit PC. Handy. Tablet.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/3082

LOL – Das Comedy Start-up



„LOL - Das Comedy Start-up“ ist eine unterhaltsame Stand-Up-Show mit einem Mix aus aufstrebenden Newcomern sowie Acts, die bereits aus TV-Formaten wie Night Wash, Quatsch Comedy Club u.a. bekannt sind. Zu erleben ist diese Show am 1. Februar um 19.30 Uhr im

Köthener Veranstaltungszentrum. Dann stehen bis zu vier Comedians und Comediennes auf der Bühne. Das Ziel: mit witzigen Alltagsgeschichten und pointierten Punchlines das Publikum zum Lachen bringen! Geboren wurde das Original der Stand-Up Show 2011 in Bonn, wo sie bis heute veranstaltet wird. Die Tour-Version der LOL-Show wird seit 2022 von der Künstleragentur magenta ARTISTS organisiert und zusammengestellt. Viele Comedians und Comediennes haben in ihrer Anfangszeit in der LOL-Show gespielt, darunter Luke Mockridge, Abdelkarim, Tahnee, Bastian Bielendorfer, Miss Allie, Enissa Amani, Maxi Gstettenbauer, Quichotte u.v.a.m.. Allein diese Namen beweisen, dass bei der LOL-Show zwar Newcomer auf der Bühne stehen, sich das Blatt jedoch schnell wenden kann, wenn die Künstler auf einmal durchstarten und nach oben schießen.

Man darf sich freuen auf authentische Comedy und eine Mixed-Show am Puls der Zeit, die einfach Spaß macht! Wer auftritt? Das ist eine Überraschung, denn zum Showkonzept gehört es, dass die Künstler bis zum Abend selbst geheim gehalten werden!

1. Februar / 19.30 Uhr / LOL – Das Comedy Start-up / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 25 € / Abendkasse 28 €

Rockende Dinos



Kinder wollen rocken! „Heavysaurus“ sind vier Dinosaurier und ein Drache, die Rockmusik für die ganze Familie auf die Bühne bringen – ein echtes Live-Erlebnis mit kindgerechten Texten und bombastischer Show, das am 13. Februar um 17.30 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum auf dem Programm steht. Mit dem neuen Album ist die Band nun auf großer „Pommesgabel Tour“ und schaut auch in Köthen vorbei! Erneut bieten „Heavysaurus“ kraftvolle Riffs, tolle Melodien und mitreißende Schlagzeugbeats, zu denen die kleinen (oder auch großen) Hörer und Hörerinnen singen, tanzen und ausflippen können, wie es ihnen gefällt. Echte Rockmusik, mal wild, mal leise, mit Texten eigens für die kleinen größten Fans. Übrigens: Auch 2025 können die jungen Dino-Metalheads wieder Riffi Raffi (Gitarre), Muffi Puffi (Bass), Komppi Momppi (Drums), Milli Pilli (Keyboards) und natürlich Mr. Heavysaurus persönlich treffen. Es wird limitierte VIP-Ticket-Kontingente geben, die es den kleinen größten Fans möglich machen, die Dinos kennenzulernen, ihnen die Tatzen zu schütteln und Fotos zu machen. Freut euch also auf Dino Metal für Mini Rocker!

Empfohlen für Kinder ab 3 Jahren. Die Konzerte finden an Nachmittagen und mit angepasster Lautstärke statt. Wo immer möglich, gibt es vor der Bühne einen eigenen Kinderbereich mit bester Sicht auch für die Kleinen.

13. Februar / 17.30 Uhr / Heavysaurus / Veranstaltungszentrum / Kinder 31,05 €, Erwachsene 35,45 €

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:
 16. Februar | Diashow „Die große Sehnsucht – Finnland“
 22. Februar | Maffay Show Band
 23. Februar | Pittiplatsch im Zauberwald
 28. Februar | Katharina Garrard „Voice of Violin“

Karten für alle Veranstaltungen unter www.reservix.de, an allen Reservix-Verkaufsstellen und in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, sowie unter www.schlosskoethen.de.

Wir gratulieren



*Folgenden Bürgerinnen und Bürgern
 gratulieren wir recht herzlich
 zum Geburtstag und wünschen alles Gute*

Stadt Südliches Anhalt

Ortsteil Edderitz

Bauer, Jürgen zum 70. Geburtstag
 Glos, Werner zum 80. Geburtstag
 Karnstedt, Sabine zum 75. Geburtstag
 Schult, Detlef zum 75. Geburtstag

Ortsteil Fernsdorf

Kawina, Michael zum 70. Geburtstag
 Naumann, Ute zum 70. Geburtstag

Ortsteil Fraßdorf

Kälin, Jürgen zum 70. Geburtstag

Ortsteil Gnetsch

Hildebrandt, Gerhard zum 70. Geburtstag
 Meyer, Bernd zum 70. Geburtstag
 Widlok, Johannes zum 80. Geburtstag

Ortsteil Gröbzig

Allner, Brigitte zum 95. Geburtstag
 Busch, Renate zum 90. Geburtstag
 Fesser, Ingrid zum 80. Geburtstag
 Hausmann, Klaus zum 75. Geburtstag
 Henschel, Reiner zum 70. Geburtstag
 Jungmann, Ewald zum 85. Geburtstag
 Kreipl, Brigitte zum 75. Geburtstag
 Kugel, Michael zum 75. Geburtstag
 Rosenhagen, Rainer zum 75. Geburtstag
 Scharfen, Reinhard zum 75. Geburtstag
 Wust, Isolde zum 75. Geburtstag

Ortsteil Hinsdorf

Glistau, Gisela zum 80. Geburtstag
 Ulbrich, Norbert zum 85. Geburtstag

Ortsteil Kleinbadegast

Winter, Brigitte zum 70. Geburtstag

Ortsteil Piethen

Rahner, Fred-Peter zum 75. Geburtstag

Ortsteil Prosigk

Allner, Jutta zum 70. Geburtstag

Ortsteil Quellendorf

Finger, Petra zum 70. Geburtstag
 Koceja, Vera zum 90. Geburtstag
 Runze, Jürgen zum 70. Geburtstag

Ortsteil Radegast

Hälbig, Regina zum 70. Geburtstag
 Hoffmann, Gerhard zum 70. Geburtstag
 Kempf, Martina zum 70. Geburtstag

Ortsteil Reinsdorf

Skusa, Ellen zum 70. Geburtstag

Ortsteil Repau

Przywara, Bernd zum 75. Geburtstag

Ortsteil Reupzig

Slomski, Reiner zum 70. Geburtstag

Ortsteil Trebbichau a.d. Fuhne

Sommermeyer, Hartwig zum 70. Geburtstag
 Zietsch, Franz zum 85. Geburtstag

Ortsteil Weißandt-Göolzau

Albrecht, Karl-Friedrich zum 70. Geburtstag
 Rosenhagen, Bernd zum 70. Geburtstag
 Soika, Werner zum 75. Geburtstag
 Winsczyk, Christa zum 85. Geburtstag

Ortsteil Werdershausen

Kreßmann, Rudolf zum 70. Geburtstag

Ortsteil Wörbzig

Köppl, Ferdinand zum 85. Geburtstag

Ortsteil Ziebigk

Wust, Ingrid zum 80. Geburtstag

Einige Geburtstage werden auf Wunsch nicht veröffentlicht.



Zum Ehejubiläum gratulieren wir ganz herzlich folgenden Ehepaaren

Am 04.01.2025 zum **50. Hochzeitstag**
Martina und Heinrich Wollmann,
 Ortsteil Radegast.

Am 17.01.2025 zum **50. Hochzeitstag**
Fernande und Günter Stullgies,
 Ortsteil Gröbzig.

*Für die weiteren gemeinsamen Ehejahre
 viel Gesundheit und alles erdenklich Gute.*

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Südliches Anhalt

6. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Südliches Anhalt zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Westliche Fuhne/Ziethen“, „Taube-Landgraben“ und „Mulde“ (Gewässerumlagesatzung)

Auf Grund der §§ 54 ff. Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt (WG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 2011 (GVBl. LSA, S. 492) zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 07. Juli 2020 (GVBl. LSA S. 372,374), der §§ 2,5,8, 11,36,45 und 90 des Kommunalverfassungsgesetz-

zes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Mai 2024 (GVBl. LSA S. 288) und der §§ 1, 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 2020 (GVBl. LSA S. 712), hat der Stadtrat der Stadt Südliches Anhalt in der Sitzung am 04.12.2024 die folgende Änderungssatzung zur Gewässerumlagesatzung beschlossen.

§ 1 Umlageschuldner

§ 7 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) Der Umlagesatz beträgt für das Kalenderjahr 2023

a) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Taube Landgraben“:

Flächenbeitrag 15,41 EUR je ha (0,001541 €/m²)

Erschwernisbeitrag 10,50 EUR je ha (0,001050 €/m²)

b) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Westliche Fuhne/Ziethen“:

Flächenbeitrag 12,69 EUR je ha (0,001269 €/m²)

Erschwernisbeitrag 13,44 EUR je ha (0,001344 €/m²)

c) für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes „Mulde“:

Flächenbeitrag 11,42 EUR je ha (0,001142 €/m²)

Erschwernisbeitrag 4,23 EUR je ha (0,000423 €/m²)

Die bei der Umlegung der Verbandsbeiträge entstehenden Verwaltungskosten sind prozentual, entsprechend der Flächenanteile des Verbandes an der Gesamtfläche des Stadtgebietes, in den Umlagebeträgen des Flächen- und Erschwernisbeitrages enthalten.

§ 2 In-Kraft-Treten

Die Gewässerumlagesatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2023 in Kraft.

Südliches Anhalt, den 04.12.2024



Schneider
Bürgermeister